



Altiorando²RS

Betriebshandbuch

SUPAIR-VLD
PARC ALTAÏS
34 RUE ADRASTÉE
74650 ANNECY CHAVANOD
FRANCE

45°54.024'N / 06°04.725' E

RCS 387956790

Datum Version: 10/02/2015



Herzlichen Dank, dass du dich für ein ALTIRANDO2 entschieden hast. Wir sind stolz unsere gemeinsame Leidenschaft Gleitschirmfliegen mit dir zu teilen.

SUP'AIR entwickelt, produziert und vertreibt Produkte für den Flugsport seit 1984. Durch die Wahl eines SUP'AIR Produktes profitierst du von mehr als 30 Jahren Fachwissen, Innovationen und Image. Dies ist unter anderem eine Philosophie : unermüdliches Arbeiten, um bessere Produkte zu entwickeln und eine qualitativ hochwertige Produktion in Europa zu erhalten.

Du wirst hier eine Betriebsanleitung vorfinden, die vollständig, eindeutig und hoffentlich ansprechend zu lesen ist. Wir empfehlen dir es sorgfältig zu lesen !

Auf unserer Webseite www.supair.com wirst du die neusten aktuellen Informationen über dieses Produkt finden. Falls du weitere Fragen hast, sei so frei und wende dich an deinen Händler und natürlich steht dir auch das gesamte SUP'AIR Team zur Verfügung info@supair.com

Wir wünschen dir bezaubernde, unzählige Flugstunden und immer mit einer glückten Landung.

Das SUP'AIR Team

Inhaltsverzeichnis			
Einführung			
Technische Daten			
Größenwahl			
Komponenten			
Gurtzeugübersicht			
Gesamtübersicht der Rucksackfunktionen			
Einbau des Acrositzbretts			
Einbau des Beschleunigersystems (optional)			
Anbringung des Beinstreckers			
Rettungsschirmeinbau			
Einstellungen			
Einstellung der Rückenneigung			
Einstellung der Schulterlänge			
Brustgurteinstellung			
Einstellung Sitzmulde			
Flugverhalten			
Vorflug Check			
Start			
	3	Im Flug	
	4	Benutzung des Beschleunigers	
	5	Landung	
	6	Zubehör	
	7	Säubern deines Gurtzeuges	
	8	Lagerung und Transport	
	9	Lebensdauer	
	10	Wartung	
	11	Reparatur	
	12	Materialien	
	13	Recycling	
	17	Natur- und landschaftsverträgliches Verhalten:	
	18	Haftungsausschluss	
	18	Piloten Ausrüstung	
	18	Service Heft	
	19		
	21		
	22		
	23		
			24
			24
			24
			25
			26
			26
			26
			27
			27
			27
			28
			28
			28
			29

Bildrechte : Philippe Vernerey, SUP'AIR



Willkommen in der Welt des Walk and Fly ! Mit dem Altirando2 bist du ausgestattet mit einem leichten und vollständigem Produkt, das dir deinen Horizont im alpinen Fliegen erweitert. Großer Komfort, reinrassiger Airbag, die Möglichkeit zur Befestigung eines Rettungsschirmcontianer sind die Charakteristiken des gut abgestimmten Gurtzeugs. Es ist nach dem Start bereit die Thermik in Angriff zu nehmen, wohin dich auch immer der Wanderweg geführt hat.

Nachdem das Handbuch gelesen ist, weisen wir dich darauf hin, dein Gurtzeug vor dem ersten Flug einzuhängen, um die Einstellungen und Funktionen zu testen.

Übrigens: Drei Faktoren werden dir helfen das Betriebshandbuch zu lesen



Hinweis



Achtung!



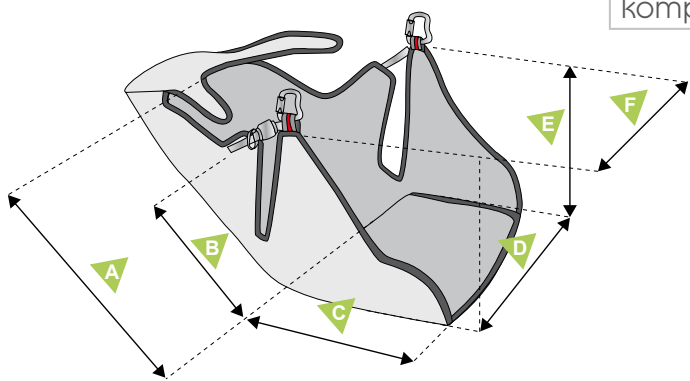
Gefahr!!



Technisches Datenblatt

- A** Rückenlänge (cm)
- B** Rückenneigungshöhe (cm)
- C** Sitztiefe (cm)
- D** Sitzbreite (cm)
- E** Karabiner Höhe (cm)
- F** Karabiner Abstand (cm)

	XS	S	M	L	XL
Größe des Piloten	150-165 cm	155-170 cm	165-180 cm	175-195 cm	195-205 cm
Startgewicht	45-60 kg	50-70 kg	60-85 kg	70-95 kg	80-110 kg
Gurtzeuggewicht (+ Karabiner +Beschleuniger)	3850 g	3900 g	3960 g	4150 g	4260 g
Gebaut für	Nur zum Gleitschirmfliegen				
Rückenlänge (cm)	60	64	68	72	75
Rückenneigungshöhe (cm)	37	38	38	39	40
Sitztiefe (cm)	45	47	48	49	51
Sitzbreite (cm)	31	33	35	37	39
Karabiner Höhe (cm)	44	44	44	44	44
Karabiner Abstand (cm)	39-53	39-53	39-53	39-53	39-53
Protektor System : Airbag (Volumen)	Ja				
Protektor System : Bumpair (Dicke)	Nein				
Zulassung	EN 1651 - LTF				
Flug : Tandem (Pilot- Passagier)	possible				
Flug : Acrofliegen	Nein				
Windenschlepp	Ja				
kompatibel auch für Quick-out Karabinern	Ja				



Das Gurtzeug wird mit 2 Stück 30mm Alu-Twistlock-Karabiner (138 Gramm das paar). Eine Gewichtsreduktion ist möglich durch die Verwendung von « Connects » (24 Gramm das paar).

Die richtige Wahl der Größe ist wichtig. Du findest hier unten stehend eine Größen- / Gewichtstabelle, die dir bei der richtigen Größenwahl helfen soll. Wir empfehlen dir das Gurtzeug in einer Gurtzeugaufhängung in unterschiedlichen Größen bei deiner Flugschule auszuprobieren, um sicher zu sein, dass es die richtige Größe ist.

Eine vollständige Liste unserer Händler findest du bitte hier : www.supair.com

	1m45	1m50	1m55	1m60	1m65	1m70	1m75	1m80	1m85	1m90	1m95	2m	2m05	
45 kg		XS	XS	XS										XS
50 kg		XS	XS	XS/S	XS/S									XS/S
55 kg		XS	XS/S	XS/S	S	S								S
60 kg		XS/S	XS/S	S	S									S
65 kg			S	S			M	M	M/L					S/M
70 kg			S				M	M	M	M/L				M
75 kg					M	M	M	M/L	M/L	L	L			M/L
80 kg					M	M	M/L	M/L	L	L	L			L
85 kg						M	M/L	L	L	L	L			L
90 kg							M/L	L	L	L	L	XL	XL	L/ XL
95 kg								L	L	L	XL	XL	XL	L/ XL
100 kg									L	L	XL	XL	XL	XL
105 kg											XL	XL	XL	XL
110											M/L	M/L	M/L	M/L

- 1 Rettungsschirmgriff
- 2 Rettungsverbindungsleine
- 3 30 mm Alu-Twistlock-Karabiner
- 4 RS Verbindungsleinen... (AX2-R)
- 5 Verbindungsleine dyneema
- 6 Schraubschäkel Maillon Rapide[®] Inox 6mm (x2)
- 7 O-Ringe (x2)



Optional

- 8 Zweistufiger Beschleuniger
- 9 Beinstrecker rückholbar



Die Grafik wird dir beim Lesen hilfreich sein.



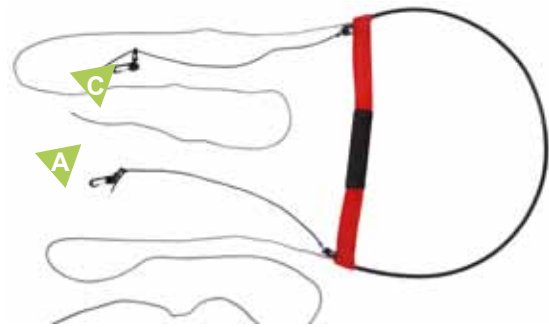
- 1 Automatikschließe
- 2 Safe-T-bar (Sup'Air Patent A1-1832/981)
- 3 Beingurtschließe
- 4 Brustgurtversteller
- 5 Rückenneigungseinstellung
- 6 Schultergurtversteller
- 7 Rückenairbag mit Staufächern
- 8 Versteller für Beinstrecker
- 9 Beschleunigerumlenkrollen
- 10 Halterung für Wanderstöcke
- 11 Öffnung für Trinkschlauch
- 12 Airbag Verriegelungssystem
- 13 RS Verbindungsleinen... (AX2-R)



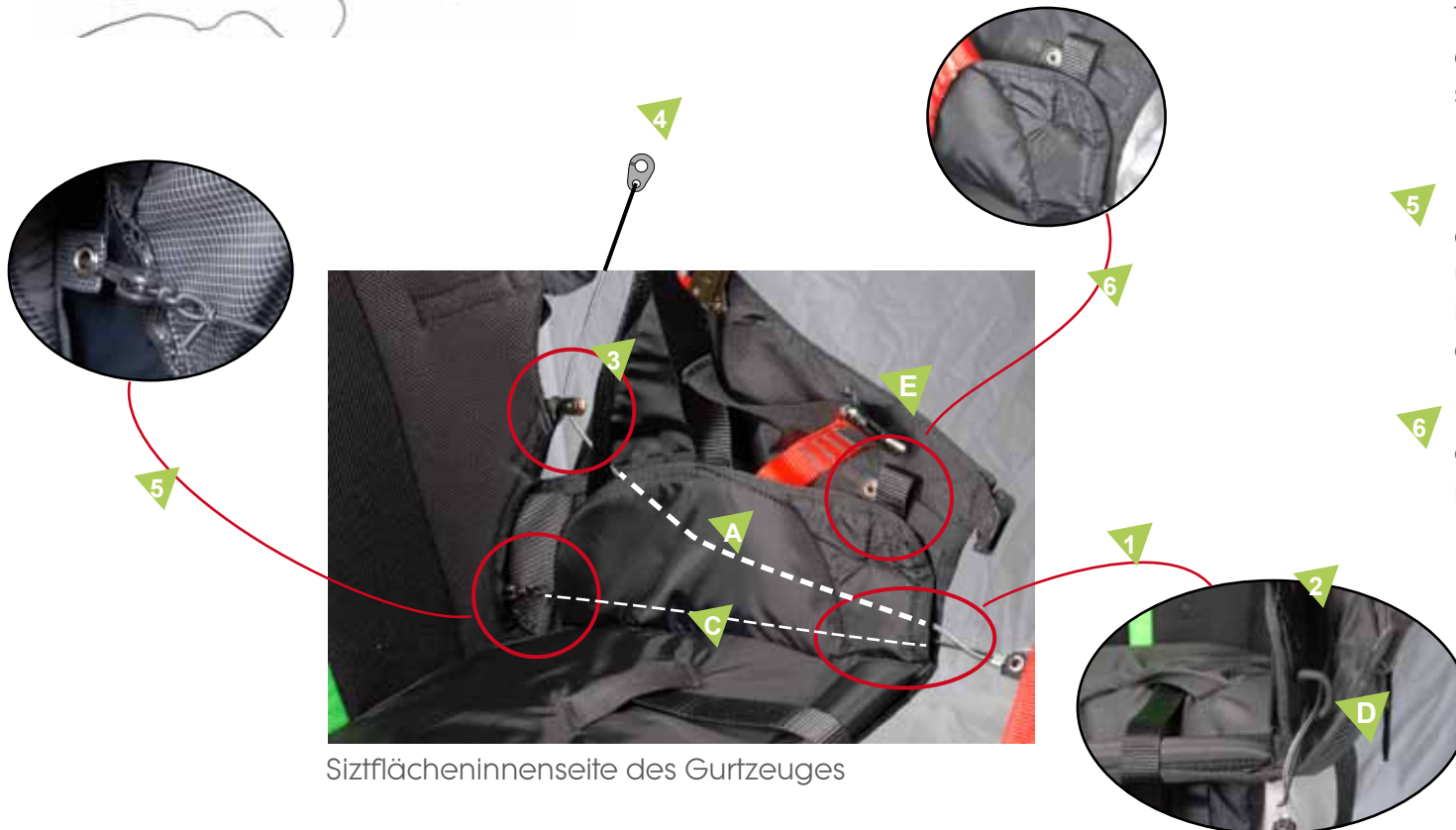
- 1 Kompressionsbänder
- 2 Elastische Halterungen für Wanderstöcke
- 3 Dehnbare Seitentaschen
- 4 Verstellbare Gurte zur Gewichtsverteilung
- 5 Brustgurt
- 6 Handschlaufen
- 7 Verstellbarer Hüftgurt
- 8 Verstellbarer Tragegurt
- 9 Hüftgurttasche
- 10 life pack



Das Altirando RS ist vorgerüstet zur Anbringung der meisten momentan aktuell gängigen Speedsysteme auf dem Markt. Unter anderem aus der SUP'AIR Beschleunigerrange, der leichte Zweistufige Beschleuniger mit Rückholsystem.



- A** Leinen
- B** Brummelhaken
- C** Elastisches Beschleunigerrückholsystem



Sitzflächeninnenseite des Gurtzeuges

- 1** Fädle die Beschleunigerleine durch den D-Ring D.
- 2** Führe die Leine zwischen dem Außenmaterial und der Seitlichen Beinführung.
- 3** Stecke nun die Leine nun durch die Beschleunigerumlenkrolle.
- 4** Befestige nun am Ende der Leine die Brummelhaken, die an den Tragegurten deines Gleitschirms eingehängt werden. Stelle die passende Länge ein und knote den Brummelhaken fest.
- 5** Beschleunigerrückholsystem : Fädle die Gummileine durch den D-Ring und befestige ihn an der Metallöse im Gurtzeug hinter und unterhalb der Beschleunigerrolle.
- 6** Führe nun den Druckknopf durch die Lasche der seitlichen Beinführung und schließe ihn.



A

Das Altirando2 ist für einem rückholbaren Beinstrecker (A) vorgerüstet.



B

Fädle den Beinstreckerergurt durch den Versteller (B), der an der Seitenverkleidung vorne seitlich angebracht ist.



1



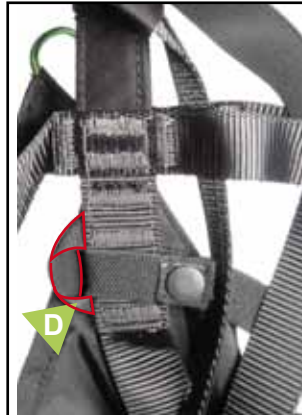
B



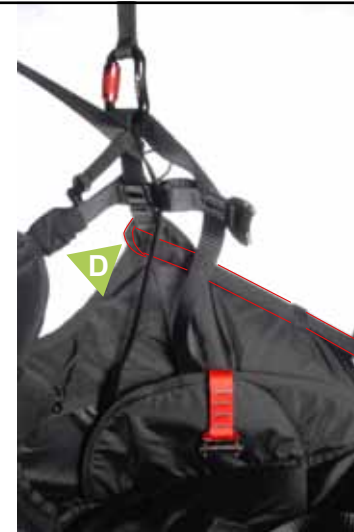
C

Schiebe das Gummiband durch die Führung (C).

2



D



D

Führe das elastische Band um den Hauptgurt, fädle es dabei durch die Schlaufe (D) am Hauptgurt und schließe es.

3



Stelle den Beinstrecker bei einer Sitzprobe ein und verstau die Überlänge in deren elastischen Halterung.

4



Danke für folgendes aufmerksames Lesen! Wir empfehlen anfangs das Rettungsgerät fachgerecht vom Fachmann einbauen zu lassen, der damit vertraut ist.

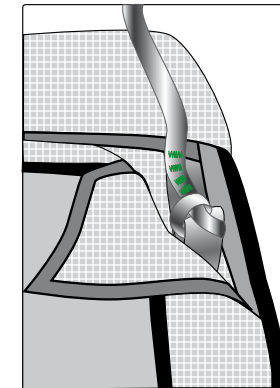
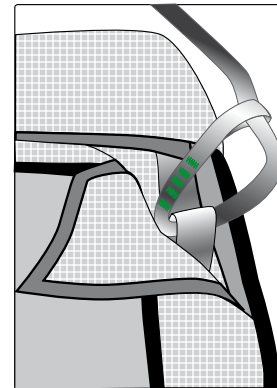
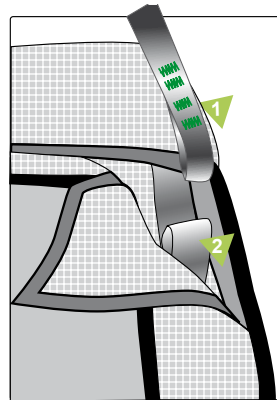
Verbindung Rettungsverbindungsleine - Gurtzeug

1 V- Rettungsverbindungsleine dyneema oder standard (zwei einzelne)

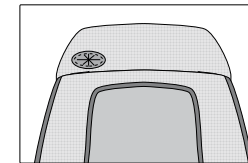
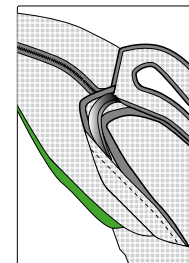
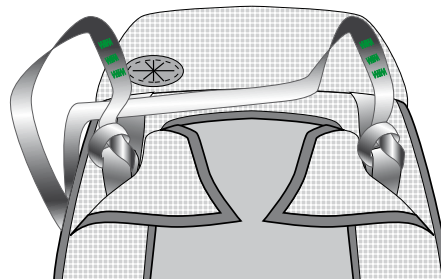
2 Gurtschleife zur Rettungsverbindungsleinenbefestigung

1. Fädle die Rettungsverbindungsleine durch die Retteraufhängungsschlaufen am Gurtzeug und ziehe das andere Ende durch den großen Loop der V-Leine.

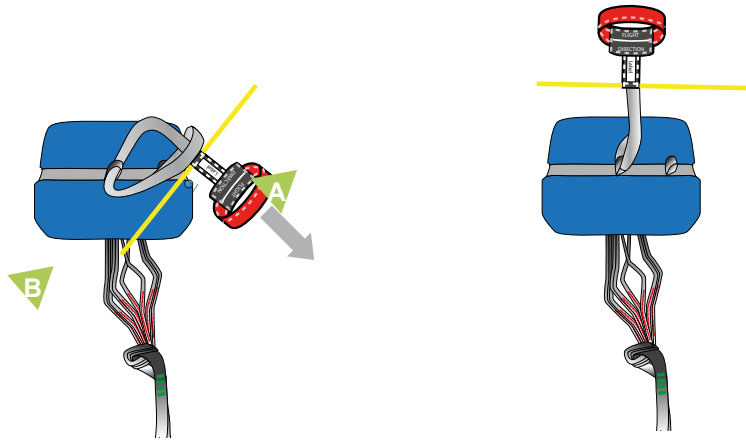
2. Ziehe die Einschlaufung ordentlich fest



3. Verstaue sauber die Überlänge der Verbindungsleine unter der Abdeckung und schließe sie.



Verbinde den Rettungsschirmgriff mit dem Rettungsschirminnencontainer

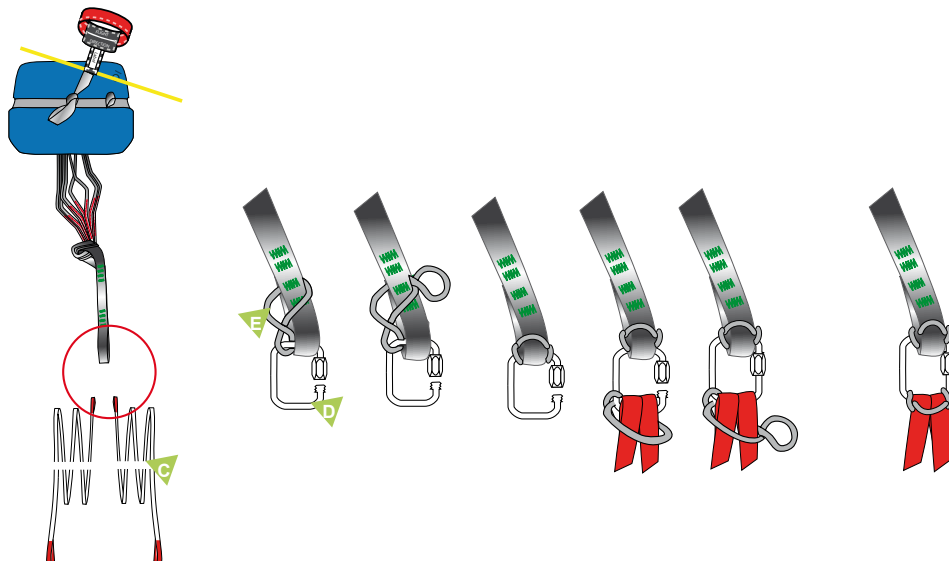


1. Fädle die Schlaufe des Griffs durch den mittleren Loop des Inncontainer und führe den Griff durch die Schlaufe.

2. Ziehe am Griff die Verschlaufung fest und überprüfe die Festigkeit.

Der Rettungsgriff muss an der zentralen mittleren Schlaufe befestigt werden, außer bei großen Rettungsschirmen (verwende die mittlere seitliche Schlaufe). Nach dem Einbau muss der Innencontainer durch behutsames ziehen am Rettergriff ausgelöst werden. Stelle hierbei sicher, dass beide Sicherheitskabelsplinte sich aus deren Sicherungsschlaufen entriegeln.

Verbindung Rettungsverbindungsleine



- A** Altirando RS Rettungsschirmgriff
- B** Rettungsschirm ordnungsgemäß gepackt in dem dafür vorgesehenen Innencontainer
- C** Verbindungsleine dyneema
- D** Schraubschäkel Maillon Rapide[®] Inox 6mm (x2)
- E** O-Ringe (x2)

Verstellbarer Rettungsgerätecontainer.

Der Rettungsgerätecontainer ist größenverstellbar. Zuerst muss man das Volumen des Refferfachs dementsprechend an das Volumen deines Rettungsgeräts einstellen.

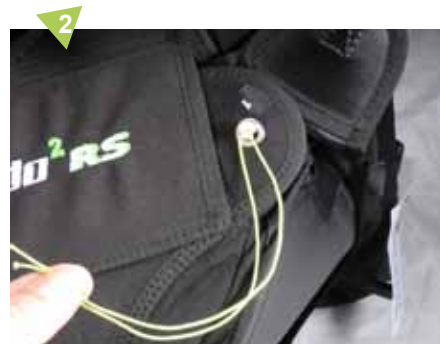


Mit der tieferen Einstellung des Inneren Blatts : Der Rettungsgerätecontainer bietet maximale Kapazität für Standard-Solo-Rettungsgeräte.

Einbau des Rettungsgeräts in dessen Container.



1 / Öffne alle Containerblätter und lege das Rettungsgerät mit dessen Innencontainer hinein. Positioniere den Innencontainer mit dem Rettungsgriff nach oben und die Verbindungsleinen mit Fangleinen nach unten. Lege die Verbindungsleinen durch dessen Führung (Die Leinen müssen hinter den Rettungsgerät verstaut werden).



2 Fädle eine Stück Leine durch die Leinenschlaufe #1



3 Fädle die Leine nun durch die Ösen 2 und 3 und ziehe die Schlaufe #1 durch die Ösen.



4 Stecke das gelbe Kabel (Vorderes Teil) des Rettungsgriffs durch die Schlaufe #1. Dann ziehe behutsam die Leine unterhalb aus der Schlaufe.



Versteue das Ende des gelben Kabels in dessen Schutzabdeckung.



Fädle die Leine nun durch die elastische Schlaufe #4, dann führe sie durch die Ösen #5 und #6.



Ziehe die Leine mit der elastischen Schlaufe durch die Ösen.



Stecke das gelbe Kabel (Hinterer Teil) des Rettergriffs durch die elastische Schlaufe #4. Ziehe behutsam die Leine unterhalb aus der Schlaufe.



Schließe die Cordura-Blätter über das Kabel und schiebe sie unter



Falte das Cordura-Blatt durch den Griff und befestige das Griffblatt unterhalb an dessen Klett.

Nachdem der Einbau abgeschlossen ist, führe sitzend mit Hilfe eines Gurtzuggestells eine Probeauslösung durch und versichere dich, dass alles ordnungsgemäß funktioniert, bevor der exakt selbe Einbau wiederholt wird.



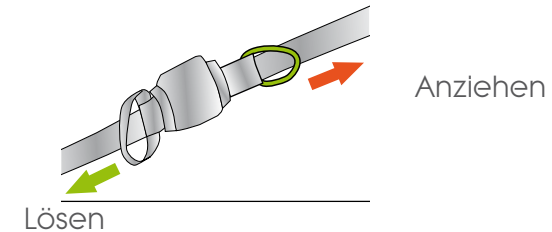
Alle Gurtzeugeinstellungen müssen vor dem ersten Flug in einer Gurtzeugaufhängung vorgenommen werden. Es ist von größter Bedeutung eine richtige Flughaltung einzunehmen. Überprüfe deine Grundeinstellung und den einfachen Zugriff auf die Einstellungen während des Fluges.

- 1 Fingerschleife zum Anziehen des Brustgurtes
- 2 Fingerschleife zum Lösen des Brustgurtes
- 3 Verstellung zur aufrechten Sitzposition
- 4 Verstellung zur Liegeposition
- 5 Verkürzung des Schultergurts
- 6 Verlängerung des Schultergurts



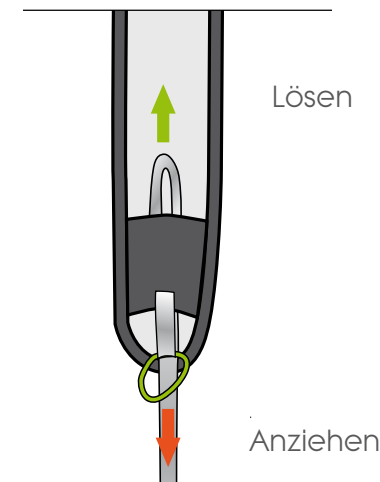
A Einstellung der Rückenneigung

Ziehe an dem Versteller zur aufrechten Sitzposition oder an dem Versteller zur Liegeposition. Dies verändert auch den Körperschwerpunkt (nach vorne - Beine gehen mit runter, nach hinten - Beine heben sich etwas). Stelle nun die Anpassung des unteren Rückenbereichs #5 ein.



B Einstellung der Schulterlänge

Durch ziehen nach vorne an der Verkürzung des Schultergurts #6 wird es enger, durch ziehen nach hinten an der Verlängerung des Schultergurtes #7, wird es weiter. Diese Einstellung hilft enorm den Komfort zu steigern. Es sollte präzise eingestellt werden.



C Brustgurteinstellung

Diese Einstellung ist wichtig, weil sie sich auf das ABS und die gesamte Stabilität des Gurtzeuges auswirkt. Je enger, desto mehr Stabilität. Je weiter, desto instabiler, desto geringere Twistgefahr und eine desto effektivere Gewichtsverlagerung.

Anziehen des Brustgurts : Führe deine linke Hand vorne um den Tragegurt herum, um dich am rechten Karabiner fest zu halten. Verkürze mit dem linken Arm den Karabinerabstand und greife nun mit der Rechten Hand die Fingerschleufe und ziehe den Brustgurt an.

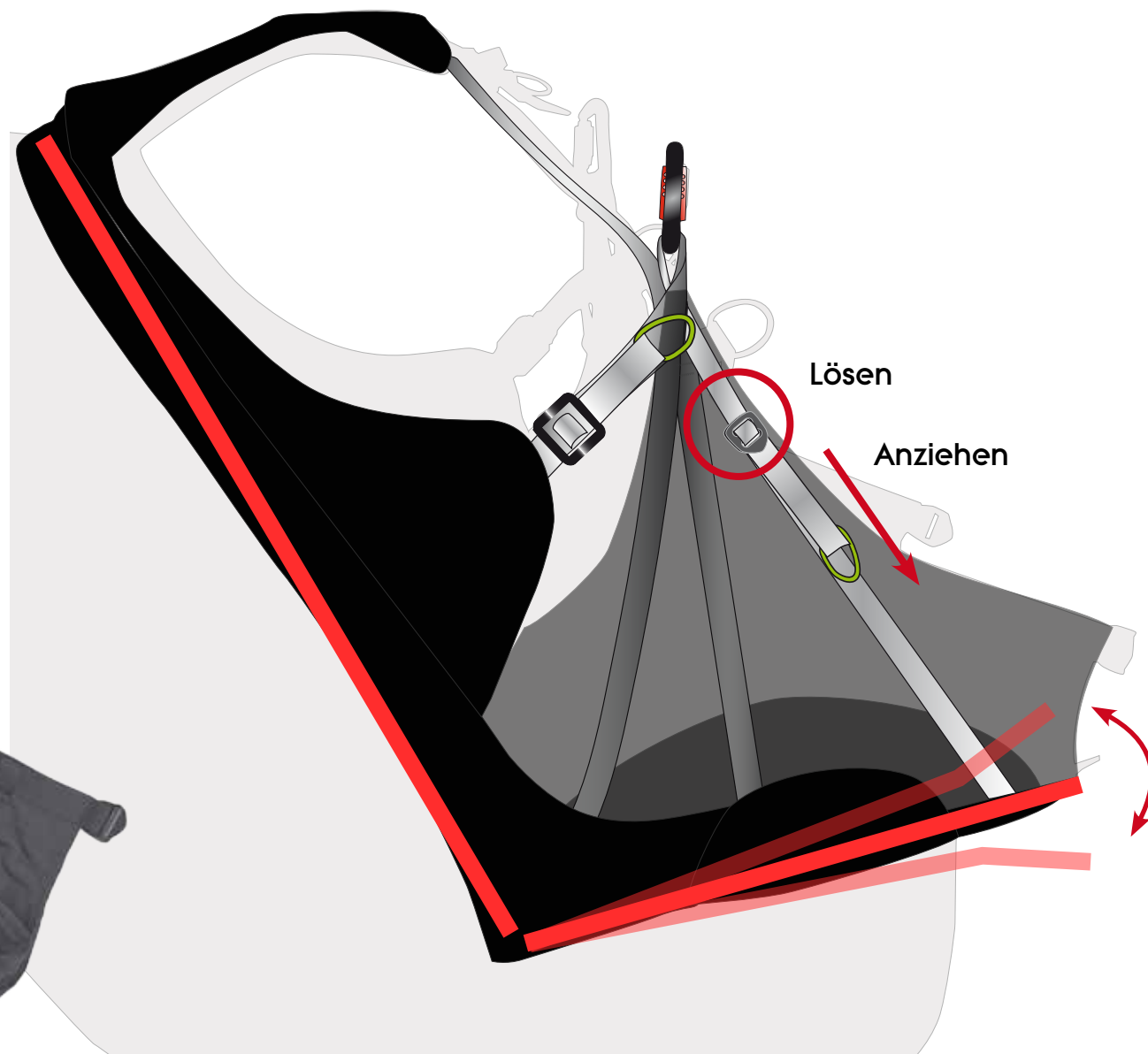
Lösen des Brustgurts : Führe deine linke Hand vorne um den Tragegurt herum, um dich am rechten Karabiner fest zu halten. Verkürze mit dem linken Arm den Karabinerabstand und Greife nun mit der Rechten Hand die Fingerschleufe und löse den Brustgurt.

Anziehen >> Aufrechte Position :

Hebt die Vorderkante des Sitzbretts an und vertieft die Sitzmulde (erleichtert das Hineinrutschen in das Gurtzeug).

Lösen >> Schräge Position : Absenken der Vorderseite des Sitzbretts und reduziert die Sitzmulde, ideale Position mit Beinstrecker zu fliegen.

Symmetrische Einstellung



Wie wendet man das Altirando2 Gurtzeug in die Rucksackfunktion :

- 1) Öffne den Airbag vollständig.
- 2) Stülpe den Airbag von innen nach außen.
- 3) Klappe die Sitzfläche auf die Rückenfläche – Packe deine Ausrüstung in den jetzt vorliegenden Rucksack. Achte darauf, dass die Versteifung um die Lufteinlassöffnung des Airbags nicht geknickt wird.

Wie wendet man den Altirando2 Rucksack in die Gurtzeugfunktion :

- 1) Löse komplett oben die verstellbaren Gurte zur Gewichtsverteilung, damit der Airbag sich auch im oberen Bereich vollständig entfalten kann.
- 2) Öffne den Reißverschluss des Airbags vollständig.
- 3) Nehme den Inhalt des Rucksacks heraus.
- 4) Klappe die Sitzfläche nach außen herunter.
- 5) Schließe den Reißverschluss des Airbags und mit dem Druckknopf das Verriegelungssystem, das sich auf der rechten Seite des Gurtzeuges befindet. - Dies stellt sicher, dass der Airbag vollständig geschlossen ist und den maximalen Staudruck bekommt.



Das Altirando RS ist ein sicheres und bequemes Gurtzeug. Sein ABS (Anti Balance System) ist sehr effizient speziell auch durch die obere Verstrebung zur Hauptaufhängung. Der versteifte Rücken (aber noch flexibel), die gut gepolsterten Schultergurte geben einen exzellenten Komfort auch während langer XC Flüge. Das Gurtzeug erweitert die Wander- und Flugmöglichkeiten während es auch perfekt geeignet ist für irgendwelche lokalen Flugspots.



Führe einen kompletten Vorflugcheck vor jedem Flug durch.



- Überprüfe, ob das Gurtzeug funktionstüchtig und noch mit gültiger Zulassung ist.
- Überprüfe, ob der Rettungsschirmfrontcontianer (optional) vorschriftsmäßig geschlossen ist.
- Stelle sicher, dass deine eigenen Gurtzeugeinstellungen sich nicht verstellt haben.
- Überprüfe die Verbindungen Schirm / Gurtzeug, wie auch die Karabiner (geschlossen und gesichert).
- Stelle sicher, dass dein Beschleunigungssystem funktioniert, falls dein Gurtzeug damit ausgestattet ist.
- Vergewissere dich, dass alle Schließen, Taschen, und vor allem der Reißverschluss des Airbags mit dessen Verschlussmechanismus geschlossen ist.

Nach einer genauen Analyse der Wetterbedingungen, wenn die Entscheidung zum Fliegen gefallen ist, ziehe das Gurtzeug an.



- Schließe die Schließen (Beingurte, Safe-T-Bar und Brustgurte) mit Überprüfung.
- Überprüfe, dass alle Schließen komplett geschlossen sind und vergewissere dich durch festes ziehen an ihnen. Überprüfe, dass keine Leinen, Schlaufen, Gewebe oder andere Sachen in der Schließe eingeklemmt oder mit eingehängt ist.
- Stelle absolut sicher, dass keine Leinen oder andere Objekte in Berührung mit oder gefangen in dem Rettungsgriff sind.



- 1 Beingurtautomatikschließen
- 2 Safe-T-bar (Sup'Air Patent A1-1832/981)
- 3 Brustgurtautomatikschließen



Der Start ist unkompliziert und übersichtlich. Der Übergang von der Laufposition in die Sitzposition ist einfach. Falls dies Schwierigkeiten macht, dann hebe deine Knie und drücke die Schultern gegen die Tragegurte, während du mit der Hüfte wackelst, um hinten in die Sitzfläche hinein zu rutschen. Es ist auch möglich beim Einstellen die Beingurte etwas mehr anzuziehen, um dem Herunterrutschen während des Laufens vorzubeugen.



Drücke dich niemals mit den Bremsgriffen in der Hand in dein Gurtzeug. So kann es passieren, dass dein Schirm langsamer wird und stallt.
Lasse nicht die Steuerleinen los, wenn du nahe an Hindernissen bist.



Im Flug

Sobald du in der Luft bist, das Verhalten ist sehr vertraut und präzise.



Bitte wähle deinen Karabinerabstand entsprechend der Flugbedingungen und der Empfehlung deines Gleitschirmherstellers. Für die meisten Gleitschirme ist der durchschnittliche Abstand von Karabiner Mitte links zur Karabiner Mitte rechts zwischen 36 und 45 cm.



Verringerung des Karabinerabstands bietet mehr Stabilität, aber weniger Feedback zum effizienten Fliegen. Vorsicht es steigt dabei auch die Twistgefahr. Hingegen ein weiter Brustgurt steigert die Agilität, aber kann bei Turbulenten Flugbedingungen gefährlich werden (Risiko zum Hineinfallen/ Abkippen in die geklappte Seite deines Schirms).

Benutzung des Beschleunigers



Wir empfehlen einen vorsichtigen Gebrauch des Beschleunigers, weil das Risiko von massiven Klappen wächst. Bitte lese gewissenhaft das Handbuch deines Gleitschirms.

Landung

Richte dich rechtzeitig auf um die Laufposition einzunehmen, um die Vorwärtsfahrt zu erlauben.



Lande nicht sitzend, dies ist gefährlich.



Wohlgemerkt : Häufiges Landen auf dem Airbag kann das Material und Nähte beschädigen und die Efficients des Airbags beeinträchtigen

Wir bieten dir optionales Zubehör an, das sich perfekt zu deinem ALTIRANDO RS Gurtzeug kombinieren lässt.

Funktion	Artikelcode	Beschreibung	Gewicht
Beschleuniger	ACCELSOUPLE	Flexibler Beschleuniger	100 g
	CALEPIEDRETRACT		150 g

Alle die Informationen über diese Accessoires zu dem Produkt findest du bei uns auf der Webseite www.supair.com



Säubern deines Gurtzeuges

Es ist möglich dein Gurtzeug gelegentlich zu waschen. Für dies empfehlen wir etwas mildes Reinigungsmittel (so etwas wie Seife oder schwache Lauge), nimm eine Bürste und reichlich Wasser zum ausspülen. Nimm keinen falls chemische Lösungsmittel oder starke Reinigungsmittel, weil es die Nähte, Gurte oder den Stoff von deinem Gurtzeug angreift.

Der Reißverschluss sollte ab und zu mit einem Siliconspray geschmiert werden.

Wenn dein Gurtzeug feucht wird, solltest du die Automatikschließen, Karabiner und andere Metallteile bei Bedarf mit Siliconschmiermittel behandeln.

Lagerung und Transport Wenn du dein Gurtzeug nicht im Gebrauch hast, lagere es trocken in deinem Gleitschirmpacksack in einem trockenen kühlen sauberen Ort. geschützt vor UV Strahlung und Dämpfen etc.

Beim Transport schütze das Gurtzeug vor jeglicher mechanischen, chemischen oder UV-Belastung (benütze einen Packsack). Bitte vermeide einen langen Transport in feuchten Bedingungen.

Lebensdauer

Unabhängig von dem Vorflugcheck, sollte dein Rettungsschirm nach 6 Monaten geöffnet und gelüftet werden. Alle 2 Jahre ist eine Durchführung eines kompletten Check deines Gurtzeuges vorgeschrieben.

-
- Stoffe und Gurtbänder (keine exzessive Abnutzung, keine beginnenden Risse, keine ungewünschten Falten)
- Schließen und Karabiner



Faden, Gurtbänder und Stoffe wurden nach dem best möglichsten Kompromiss aus Leichtigkeit und Haltbarkeit für das ALTIRANDO ausgewählt. Schütze dein Gurtzeug vor unnötiger UV Strahlung, Hitze, vermeidbare Abnutzung, Chemikalien, Dämpfe etc.. Es ist vorgeschrieben dein Gurtzeug in einer berechtigten Reparaturwerkstatt zu checken. Es ist zu deiner Sicherheit.



Diese Karabiner dürfen nur zum Gleitschirmfliegen verwendet werden und zu nichts anderem (nicht für das Klettern, nicht zum Abschleppen...)

Die Karabiner müssen nach 5 Jahren durch neue ersetzt werden.

Reparatur

Trotz Verwendung qualitativ hochwertiger Materialien ist es möglich, dass dein Gurtzeug durch deinen Gebrauch abgenutzt wird. In diesem Fall solltest du es anschauen lassen und es gegebenenfalls in einer autorisierten Reparaturwerkstatt reparieren lassen.



Auch nach Ablauf der Garantiezeit bietet SUPAIR dir die Möglichkeit das Gurtzeug zu reparieren. Dies wäre in der Praxis ein Teil- oder Totalschaden. Wir Danken dir für deinen Anruf oder dein E-Mail sav@supair.com, um dir einen Kostenvoranschlag zu machen.

Materialien

Stoffe
DYNEEMA® RIPSTOP
CORDURA®

Gurtbänder
Polyamide 20 mm (500DaN)
Polyester 25 mm (1250 DaN)

Recycling

All unsere Materialien sind nach technischen und umweltbewussten Gesichtspunkten ausgewählt. Keine Teile von unseren Gurtzeugen sollte der Umwelt schaden. Die meisten unserer Teile sind recycelbar.

Wenn du beschließt dein Gurtzeug hat seine letzten Dienste geleistet, du trennst Plastik und Metall und erkundigst dich nach den aktuellen rechtsgültigen Sortiervorschriften bei deiner Gemeinde. Wir weisen dich zu deiner nächsten Stoffrecycling Einrichtung, um deine Stoffteile vorschriftsmäßig zu entsorgen.

Natur- und landschaftsverträgliches Verhalten:

Eigentlich selbstverständlich, aber hier nochmals ausdrücklich erwähnt: Bitte unseren naturnahen Sport so betreiben, dass Natur und Landschaft geschont werden!

Bitte nicht abseits der markierten Wege gehen, keinen Müll hinterlassen, nicht unnötig lärmern und die sensiblen Gleichgewichte im Gebirge respektieren.

Speziell am Startplatz ist unsere Rücksicht auf die Natur gefordert!

Haftungsausschluss



Paragliding ist eine Sportart, bei der höchste Aufmerksamkeit, Vorsicht, Fachwissen und eine schnelle Entscheidungsfindung notwendig ist. Gib acht, lerne in zugelassenen Schulen, fliege mit einer gültigen Versicherung, wie auch einem gültigen Schein und stelle sicher, dass dein Können den vorherrschenden Luftverhältnissen entspricht.



Dieses SUP'AIR Produkt wurde nur für das Gleitschirmfliegen entwickelt. Irgendwelche andere Aktivitäten, wie Fallschirmspringen oder Basejumping etc. ist absolut verboten.

Piloten Ausrüstung



Es ist unbedingt erforderlich einen Helm, geeignetes Schuhwerk und Kleidung zu tragen. Einen für dein Gewicht passenden Rettungsschirm, der korrekt mit deinem Gurtzeug verbunden ist, ist unerlässlich.

Diese Seite hilft dir den kompletten Lebenslauf deines SKYPPER Gurtzuges zu dokumentieren.

Seriennummer :

Kaufdatum	
Name des Eigentümers :	
Name und Stempel des Verkäufers :	

<input type="checkbox"/> Wartung	
<input type="checkbox"/> Weiterverkauf	
Datum	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	

<input type="checkbox"/> Wartung	
<input type="checkbox"/> Weiterverkauf	
Datum	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	

<input type="checkbox"/> Wartung	
<input type="checkbox"/> Weiterverkauf	
Datum	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	

<input type="checkbox"/> Wartung	
<input type="checkbox"/> Weiterverkauf	
Datum	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	



Altiorando²RS

Betriebshandbuch

SUPAIR-VLD
PARC ALTAÏS
34 RUE ADRASTÉE
74650 ANNECY CHAVANOD
FRANCE

45°54.024'N / 06°04.725' E

RCS 387956790